

Kandidat(in): .....  
 (Name, Vorname, ggf. Titel)

Beginn der Weiterbildung: .....

## Zusatzbezeichnung Zahnheilkunde beim Pferd - Dokumentationsbogen 2

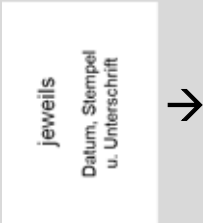
WBO für die Tierärzte in Bayern vom 28.11.2019 in der Fassung der Beschlüsse vom 05.10.2022; Dokumentation gemäß § 6 Abs. 1 WBO  
 Richtlinien zur WBO für die Tierärzte in Bayern vom 28.11.2019 in der Fassung der Beschlüsse vom 05.10.2022

### Halbjährliche<sup>1</sup> Bestätigung der erreichten Leistungskatalog-Leistungen

Der Bogen ist zu Beginn der Weiterbildung auszudrucken, halbjährlich<sup>1</sup> handschriftlich ausgefüllt der Weiterbilderin / dem Weiterbilder zur Unterschrift vorzulegen und der Kammer mit dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung vorzulegen.

Leistungskatalog- Position	Insgesamt gefordert	Erzielt je Weiterbildungs-Halbjahr						Insgesamt erzielt
		..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	
<b>1</b>	<b>Befund/Dokumentation:</b>							
1.1	Vollständige klinisch-stomatologische Befundaufnahme	70						
1.2	Strahlendiagnostik Zähne/Kiefer	25						
2	Zahnkorrektive Maßnahmen zur Herstellung der Normokklusion	70						
3	Parodontale Behandlungen: Reinigung, Diastema-Erweiterung, Odontoplastie, medikamentöse Einlage, ggf. Anfertigung einer Kompositbrücke	10						
Datum, Stempel und Unterschrift der Weiterbilderin /des Weiterbilders <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center; width: 60px;">             jeweils              Datum, Stempel              u. Unterschrift           </div> <div style="font-size: 2em; margin: 0 10px;">→</div> </div>								

<sup>1</sup> bzw. bei Beendigung der Tätigkeit an einer Weiterbildungsstätte (erforderlichenfalls bitte einen zweiten Bogen verwenden)

Leistungskatalog- Position	Insgesamt gefordert	Erzielt je Weiterbildungs-Halbjahr						Insgesamt erzielt
		..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	
<b>4</b>	<b>Chirurgische Maßnahmen:</b>							
4.1	Therapie von Verletzungen der Weichteile des stomatognathen Systems	5						
4.2	Extraktion von persistierenden Milchzähnen und Wolfszähnen	25						
4.3	Extraktion von permanenten Schneidezähnen (bei verschiedenen Patienten)	15						
4.4	Entfernen von permanenten Backenzähnen <sup>2</sup>	15						
4.5	Endodontische oder restaurative Therapie von permanenten Zähnen <sup>2</sup>	5						
4.6	Stabilisierung luxierter Zähne und Versorgung von Zahnfachfrakturen	3						
<b>Datum, Stempel und Unterschrift der Weiterbilderin /des Weiterbilders</b> <div style="text-align: center;">  </div>								

<sup>2</sup> Es ist Es ist mindestens erforderlich, dass der sich weiterbildende Tierarzt entweder als Operationsassistent oder als erstbehandelnder, überweisender und nachbehandelnder Tierarzt in engem fachlichen Austausch mit dem Chirurgen stand und Zugriff auf das in Zusammenhang mit dem Eingriff angefertigte Bildmaterial hat.

Leistungskatalog- Position		Insgesamt gefordert	Erzielt je Weiterbildungs-Halbjahr						Ins- gesamt erzielt
			..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	..... bis .....	
4.7	Behandlung dentogener Sinusitiden oder (äußerer) dentogener Fisteln	2							
4.8	Entfernen von permanenten Backenzähnen mittels alternativer Methoden (Minimal-invasive Transbukkkale [Schraub-]Extraktion [MTE]; Minimal-invasive Trepanation und Repulsion [MITR]; Intraorale Segmentierung [IOS]) <sup>3</sup>	2							
4.9	Leitungsanästhesie (N. maxillaris, N. infraorbitalis, N. mandibularis, N. mentalis)	3							
<b>Datum, Stempel und Unterschrift der Weiterbilderin /des Weiterbilders</b>									
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; text-align: center;">           jeweils Datum, Stempel u. Unterschrift         </div> <span style="font-size: 2em; vertical-align: middle;">→</span>									

<sup>3</sup> Es ist Es ist mindestens erforderlich, dass der sich weiterbildende Tierarzt entweder als Operationsassistent oder als erstbehandelnder, überweisender und nachbehandelnder Tierarzt in engem fachlichen Austausch mit dem Chirurgen stand und Zugriff auf das in Zusammenhang mit dem Eingriff angefertigte Bildmaterial hat.